



## TARIFERHÖHUNG TRITT IN KRAFT

# Ab Juli mehr Geld auf dem Konto

Die Beschäftigten der Holz und Kunststoff verarbeitenden Industrie in Hessen können sich freuen: Mit der Juli-Abrechnung erhalten sie 1,9 Prozent mehr Lohn und Gehalt. Auszubildende bekommen acht Euro mehr im Monat. Zu verdanken ist diese Erhöhung dem Tarifabschluss vom letzten Jahr. Darin war diese zweite Stufe nach zuvor 1,5 Prozent Lohn- und Gehaltserhöhung

vereinbart worden. Die Laufzeit endet am 30. April 2006.

Als im letzten Jahr der zweistufige Abschluss für zwei Jahre unter Dach und Fach war, gab's noch große Unsicherheit:

- Wie sind die 1,9 Prozent für die letzten zehn Monate der Laufzeit zu bewerten?
- Würde die Erhöhung ausreichen, um wenigstens die Preissteigerungsrate auszugleichen?

Das waren die bangen Fragen. Zum heutigen Zeitpunkt kann man sagen: Ja, die Steigerung sichert auch einen Zuwachs beim Reallohn. Und das ist angesichts der vor sich hin dümpelnden Inlandsnachfrage gut so.

Für Konjunktur und Beschäftigung ist jeder noch so kleine Impuls von Vorteil.

Heute lässt sich außerdem feststellen: Mit 1,9 Prozent sind die

hessischen Beschäftigten der Holz und Kunststoff verarbeitenden Industrie besser bedient als die Beschäftigten in anderen Tarifgebieten. Dort sind erst vor kurzem durchweg lediglich 1,54 Prozent Tarifsteigerung für 2005/2006 vereinbart worden.

Wie viel die 1,9-prozentige Steigerung im Einzelfall in Geld ausmacht, ist den Tabellen auf der Rückseite zu entnehmen.

## MANTELTARIFVERHANDLUNGEN

# Wie lange noch Beton?

„Arbeitgeber wollen Euch Zeit und Geld wegnehmen.“ So lautete unsere Schlagzeile zu den Verhandlungen über den von Arbeitgeber-Seite gekündigten Manteltarifvertrag. An ihren Forderungen hat sich bisher nichts geändert. Wohl aber hat es mittlerweile in anderen Tarifgebieten Abschlüsse gegeben, die auch für Hessen richtungsweisend sein dürften.

Das sind nach wie vor die Ziele der hessischen Arbeitgeber, die

sie seit der Kündigung des Manteltarifvertrags verfolgen: Arbeitszeitverlängerung auf bis zu 40 Stunden pro Woche ohne Lohnausgleich, Kürzungen beim 13. Monatseinkommen und beim Urlaubsgeld. Daran haben sie in drei Verhandlungen festgehalten. Das war Beton.

Der könnte jetzt zerbröseln. Denn in anderen Tarifgebieten sind die Manteltarifverhandlungen abgeschlossen. In Hamburg in freien Verhandlungen. In Nie-

dersachsen per Schlichtung. In Nordrhein-Westfalen wird ebenfalls der Schlichter bemüht.

Herausgekommen sind eine weitere Flexibilisierung der Arbeitszeit, eine Kürzung des 13. Monatseinkommens von 65 auf 57,5 Prozent. Allerdings mit einer Öffnung: Die Betriebsparteien können Abweichungen um bis zu 20 Prozentpunkte nach oben oder unten vereinbaren – also in einer Spanne von 37,5 bis 77,5 Prozent.

## TERMIN

### Nächste MTV-Runde am 11. Oktober

Die nächste Runde in den Verhandlungen über den Manteltarifvertrag (MTV) wird zeigen, ob auch die hessischen Arbeitgeber ihre Betonhaltung aufgeben. Sie ist für den 11. Oktober angesetzt. Und wir werden deutlich machen, dass wir in Hessen keine Lösung akzeptieren werden, die unter denen in anderen Tarifgebieten liegt.

## DIE NEUEN LÖHNE (IN EURO)

|                             |     | Ab 1. Juli 2005   |                   |            |
|-----------------------------|-----|-------------------|-------------------|------------|
|                             | %   | Zeitlohn          | Akkordgl.         | Akkordstz. |
| <b>Lohngruppe 7 = 125 %</b> | 125 | 16,25             |                   |            |
| über 20 Jahre               | 100 | 16,25             |                   |            |
| von 18 bis 20 Jahren        | 90  | 14,63             |                   |            |
| unter 18 Jahre              | 80  | 13,00             |                   |            |
| <b>Lohngruppe 6 = 115 %</b> | 115 | 14,95             | 14,90             | 17,14      |
| über 20 Jahre               | 100 | 14,95             |                   |            |
| von 18 bis 20 Jahren        | 90  | 13,46             |                   |            |
| unter 18 Jahre              | 80  | 11,96             |                   |            |
| <b>Lohngruppe 5 = 100 %</b> | 100 | 13,00             | 12,96             | 14,90      |
| über 20 Jahre               | 100 | 13,00             |                   |            |
| von 18 bis 20 Jahren        | 90  | 11,70             |                   |            |
| unter 18 Jahre              | 80  | 10,40             |                   |            |
| <b>Lohngruppe 4 = 95 %</b>  | 95  | 12,35             | 12,31             | 14,16      |
| über 20 Jahre               | 100 | 12,35             |                   |            |
| von 18 bis 20 Jahren        | 90  | 11,12             |                   |            |
| unter 18 Jahre              | 80  | 9,88              |                   |            |
| <b>Lohngruppe 3 = 90 %</b>  | 90  | 11,70             | 11,66             | 13,41      |
| über 20 Jahre               | 100 | 11,70             |                   |            |
| von 18 bis 20 Jahren        | 90  | 10,53             |                   |            |
| unter 18 Jahre              | 80  | 9,36              |                   |            |
| <b>Lohngruppe 2 = 85 %</b>  | 85  | 11,05             | 11,02             | 12,67      |
| über 20 Jahre               | 100 | 11,05             |                   |            |
| von 18 bis 20 Jahren        | 90  | 9,95              |                   |            |
| unter 18 Jahre              | 80  | 8,84              |                   |            |
| <b>Lohngruppe 1 = 85 %</b>  | 85  | 11,05             | 11,02             | 12,67      |
| über 20 Jahre               | 100 | 11,05             |                   |            |
| von 18 bis 20 Jahren        | 90  | 9,95              |                   |            |
| unter 18 Jahre              | 80  | 8,84              |                   |            |
| <b>Wochenlöhne</b>          |     | <b>35 Stunden</b> | <b>43 Stunden</b> |            |
| Lohngruppe I                | 87  | 395,90            | 486,30            |            |
| Lohngruppe II               | 100 | 455,00            | 559,00            |            |
| Lohngruppe III              | 115 | 523,30            | 642,90            |            |

## DIE NEUEN GEHÄLTER (IN EURO)

|          |                              | Ab 1. Juli 2005 |               |
|----------|------------------------------|-----------------|---------------|
| Gruppe   |                              | Kaufm. Angst.   | Techn. Angst. |
| <b>1</b> | bis zum vollendeten 18. Jahr | 1124            | 1124          |
|          | nach dem 18. Jahr            | 1306            | 1306          |
|          | nach dem 20. Jahr            | 1446            | 1446          |
|          | nach dem 23. Jahr            | 1626            | 1626          |
|          | nach dem 26. Jahr            | 1712            | 1712          |
| <b>2</b> | bis zum vollendeten 18. Jahr | 1326            | 1326          |
|          | nach dem 18. Jahr            | 1506            | 1506          |
|          | nach dem 20. Jahr            | 1688            | 1688          |
|          | nach dem 23. Jahr            | 1868            | 1868          |
|          | nach dem 26. Jahr            | 2047            | 2047          |
|          | nach dem 30. Jahr            | 2230            | 2230          |
| <b>3</b> | bis zum vollendeten 23. Jahr | 2073            | 2347          |
|          | nach dem 23. Jahr            | 2255            | 2524          |
|          | nach dem 26. Jahr            | 2434            | 2707          |
|          | nach dem 30. Jahr            | 2616            | 2888          |
| <b>4</b> | bis zum vollendeten 26. Jahr | 2616            | 2888          |
|          | nach dem 26. Jahr            | 2888            | 3157          |
|          | nach dem 30. Jahr            | 3157            | 3427          |
| <b>5</b> | bis zum vollendeten 30. Jahr | 3609            | 3790          |
|          | nach dem 30. Jahr            | 3878            | 4060          |
| <b>6</b> | mindestens                   | 4060            |               |

## MEISTER

| Ab 1. Juli 2005 | Euro |
|-----------------|------|
| Gruppe M1       | 2255 |
| M2              | 2888 |
| M3              | 3337 |
| M4              | 3790 |

## AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN

| Ab 1. Juli 2005        | Euro |
|------------------------|------|
| Ausbildungsjahr Erstes | 589  |
| Zweites                | 622  |
| Drittes                | 677  |
| Viertes                | 738  |

## MITGLIEDER GEWINNEN

### Wer reinkommt, ist fein raus

Nur Gewerkschaftsmitglieder haben Rechtsanspruch auf tarifliche Leistungen. Alle anderen sind von der Gunst ihrer Chefs abhängig, ihnen die tariflichen Leistungen ebenfalls zu gewähren. Diese Gunst ist heute großen Schwankungen unterworfen. Die Arbeitgeber wollen sparen – auf Teufel komm raus. Da ist es gut, einen gesicherten Rechtsanspruch zu haben. Die nebenstehende Beitrittserklärung sichert ihn.

# Ja

ich will Mitglied werden in der IG Metall

Name ..... Vorname .....

Straße/Hausnr. .... Geburtsdatum ..... Nationalität .....

PLZ, Ort ..... Eintrittsdatum .....

Betrieb ..... Ort des Betriebes ..... Ausgeübter Beruf ..... Monatsbeitrag .....

- Auszubildende/r  
 gewerblich  
 technisch  
 kaufmännisch
- Angestellte/r  
 ohne Ausbildung  
 technisch  
 kaufmännisch
- Gewerbliche/r  
 ungelernt  
 Facharbeiter/in  
 (oder angelernt)
- Teilzeiter Stunden: .....  
 weiblich     männlich

Die Mitgliedschaft in der IG Metall kann mit sechswöchiger Frist zum Vierteljahresende gekündigt werden.

**Hiermit beauftrage ich die IG Metall, die von mir zu entrichtenden Gewerkschaftsbeiträge mittels Lastschrift einzuziehen.**

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Diese Daten dürfen innerhalb der Gewerkschaft weitergegeben werden.

**Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung der IG Metall an.**

Die Einzugsermächtigung mit jederzeitigem Widerruf gilt ab: .....

- monatlich  
 vierteljährlich  
 halbjährlich  
 jährlich

Konto-Nr. .... Unterschrift der/s Eintretenden .....

Bankleitzahl .....

Bank/Sparkasse ..... Name der/s Aufnehmenden in Blockschrift .....